

NORD/LB am Morgen

8. März 2022

| Marktdaten | 07.03.2022 | 04.03.2022 | 30.12.2021 | Ytd % |
|--------------------|------------|------------|------------|-------|
| DAX | 12.834,65 | 13.094,54 | 15.884,86 | -19,2 |
| MDAX | 28.342,73 | 28.858,53 | 35.123,25 | -19,3 |
| TECDAX | 2.996,76 | 3.038,22 | 3.920,17 | -23,6 |
| EURO STOXX 50 | 3.512,22 | 3.556,01 | 4.306,07 | -18,4 |
| STOXX 50 | 3.396,77 | 3.425,11 | 3.824,39 | -11,2 |
| DOW JONES IND. | 32.817,38 | 33.614,80 | 36.490,00 | -10,1 |
| S&P 500 | 4.201,09 | 4.328,87 | 4.778,73 | -12,1 |
| MSCI World | 2.819,54 | 2.896,52 | 3.231,73 | -12,8 |
| MSCI EM | 1.107,30 | 1.144,91 | 1.222,75 | -9,4 |
| NIKKEI 225 | 25.221,41 | 25.985,47 | 28.791,71 | -12,4 |
| Euro in USD | 1,0864 | 1,0928 | 1,1323 | -4,1 |
| Euro in YEN | 125,32 | 125,55 | 130,32 | -3,8 |
| Euro in GBP | 0,8287 | 0,8260 | 0,8384 | -1,2 |
| Bitcoin | 38.073,14 | 39.111,33 | 41.757,88 | -8,8 |
| Gold (USD) | 1.999,84 | 1.970,70 | 1.815,01 | 10,2 |
| Rohöl (WTI USD) | 119,40 | 115,68 | 78,66 | 51,8 |
| Bund-Future | 169,71 | 170,96 | 171,37 | |
| Rex | 143,865 | 143,167 | 144,229 | |
| Umlaufrendite | -0,22 | -0,15 | -0,28 | |
| 3M Euribor | -0,498 | -0,520 | -0,573 | |
| 12M Euribor | -0,352 | -0,359 | -0,498 | |
| Bund-Rendite 10J. | -0,015 | -0,069 | -0,176 | |
| 20 J. Bund | 0,036 | 0,000 | -0,007 | |
| US-Treasuries 10J. | 1,765 | 1,731 | 1,507 | |

Quelle: Bloomberg

Termine

| Zeit CET | Land | Indikator/Unternehmen | für | Prognose NORD/LB |
|---------------------|------|-----------------------------|----------------------------|------------------|
| Konjunktur: | | | | |
| 08:00 | DE | Industrieproduktion sa M/M | Jan | 1,2% |
| 08:00 | DE | Industrieproduktion wda Y/Y | Jan | -1,2% |
| 11:00 | EU | BIP sa Q/Q, endg. | Q4 | 0,3% |
| 11:00 | EU | BIP sa Y/Y, endg. | Q4 | 4,7% |
| 14:30 | US | Handelsbilanz | Jan | -82,3 |
| 22:30 | US | API Ölbericht (Woche) | | |
| Unternehmen: | | | | |
| 07:00 | DE | Corestate Capital | Jahreszahlen | |
| 07:00 | CH | Lindt & Sprüngli | Jahreszahlen (detailliert) | |
| 08:00 | LU | Global Fashion Group | Jahreszahlen | |
| 08:00 | DE | Schaeffler | Jahreszahlen | |
| 08:00 | GB | Direct Line Insurance Group | Jahreszahlen | |
| o.A. | AT | Andritz | Jahreszahlen | |
| o.A. | FR | Danone | Capital Markets Day | |

Charts



Marktumfeld

- **China plant für 2022 mit dem niedrigsten Wirtschaftswachstum seit 1991.** Regierungschef Li Keqiang hat das Ziel mit 5,5% benannt und sprach davon, dass die chinesische Wirtschaft derzeit mit "viel mehr Risiken und Herausforderungen" konfrontiert sei. Das erwartete schwache Wachstum wurde mit den Auswirkungen der Corona-Pandemie, Einbrüchen in der chinesischen Immobilienbranche sowie den Unsicherheiten, die mit dem Ukraine-Krieg für die Weltwirtschaft verbunden sind, begründet.
- **Chinas Exporte** sind im Jan. u. Feb. um 16,3% (Dez.: +20,9%) gegenüber dem Vorjahreszeitraum **gewachsen**. Die Importe stiegen mit 15,5% ebenfalls langsamer als im Dezember (+19,5%).
- Die **Ordereingänge** in der **deutschen Industrie** haben sich im **Januar** gegenüber dem Vormonat um 1,8% verbessert, im Vergleich zum Vorjahr ergab sich kalenderbereinigt ein Plus von 7,3%. Während sich die Inlandsbestellungen auf Monatssicht um 8,3% verringerten, stiegen die Auslandsaufträge um 9,4%.
- Der **preisbereinigte Industriumsatz in Deutschland** hat sich im **Januar** ggü. dem Vormonat um 1,8% erhöht. Zudem wurde der für Dez. gemeldete Anstieg von 0,2% auf 0,7% revidiert.
- Der **dt. Einzelhandel** hat zum **Jahresauftakt** ein solides **Umsatzplus** erzielt. Nach vorläufigen Daten erhöhten sich die Erlöse nach Abzug der Inflation um 2,0% gegenüber dem Vormonat. Auf Jahressicht lagen die Umsätze preisbereinigt um 10,3% höher.
- Angesichts des Krieges und der damit verbundenen Auswirkungen auf die heimische Wirtschaft ist der **Sentix-Konjunkturindex in Deutschland** und in der **Euro-Zone eingebrochen**. Der für Deutschland ermittelte Index sinkt auf -5,2 (Feb.: +17,9) Punkte und damit auf den niedrigsten Stand seit Juli 2020. Dabei sacken die Erwartungen gar auf -19,3 (+15,8) Punkte ab, während der Rückgang der Lagebeurteilung mit +10,0 (+20,0) Zählern moderater ausfällt. Der Konjunkturindex des Euroraums geht auf -7,0 (+16,6) Punkte zurück. Die befragten Anleger sehen eine weit größere Beeinträchtigung auf die Wirtschaft in Euroland zukommen, als dies bislang erwartet wurde, hieß es. Es bestehe vor allem die Angst, dass die explodierenden Energiekosten u. der hohe Preisdruck auf Nahrungsmittel die Inflation weiter ankurbeln dürften.

Rentenmarkt

- Nach einem ruhigen Handelsauftakt haben weiter angeheizte Inflationserwartungen die Kurse **dt. Bundesanleihen** gedrückt.
- Zunehmende Inflationssorgen haben auch die Kurse **amerikanischer Staatsanleihen** fallen lassen.

Aktienmarkt

- Nach einer ausgeprägten Berg- und Talfahrt hat der **dt. Aktienmarkt** erneut schwach geschlossen. Im Verlauf hatte der DAX sogar kurzzeitig ins Plus gedreht, wurde aber von einer schwachen US-Börseneröffnung wieder in den roten Bereich gedrückt.
- DAX -1,98%, MDAX -1,79%, TecDAX -1,36%.
- Der anhaltende Krieg und die steigenden Energiepreise haben die **US-Börsen** erneut belastet. Gegen den Trend stemmten sich nur Rüstungskonzerne und Werte aus der Ölbranche.
- Dow Jones -2,37%, S&P-500 -2,95%, Nasdaq-Comp. -3,62%.

Unternehmen

- Die **Bauer AG** hat 2021 nach vorläufigen Zahlen eine Gesamt-konzernleistung von 1,54 (1,45) Mrd. EUR und dabei ein EBIT von 36 (55,5) Mio. EUR erzielt. Auch im abgelaufenen Jahr war das Unternehmen durch die Pandemie-Folgen in den Segmenten Bau und Maschinenbau belastet. Ein deutlich verbessertes Finanzergebnis sorgte jedoch dafür, dass das Ergebnis nach Steuern leicht in den positiven Bereich stieg (Vorjahr: -8,2 Mio. EUR). Der Auftragsbestand entwickelte sich nach Unternehmensangaben sehr positiv und erhöhte sich auf 1,36 (1,16) Mrd. EUR.

Devisen

- Die Marktakteure lassen den **Euro** angesichts der aktuellen politischen Situation links liegen und wenden sich verstärkt den Währungen zu, die in Krisensituationen als sicherer Hafen gelten. Vor diesem Hintergrund verlor der Euro v.a. gegen den US-**\$**.

Rohstoffe

- Ein von US-Außenminister Blinken ins Spiel gebrachter möglicher Importstopp von russischem **Öl** hat die Notierungen des schwarzen Goldes zunächst deutlich nach oben getrieben. Allerdings konnten die Höchststände nicht gehalten werden. Insbesondere die meist deutlich stärker von russischem Öl abhängigen Europäer werden sich einen solchen Schritt reichlich überlegen müssen. Am Abend hat Russlands Vize-Ministerpräsident Nowak damit gedroht, die Erdgasversorgung über die Pipeline Nord Stream 1 nach Deutschland zu kappen.

Wichtige rechtliche Rahmenbedingungen

Diese Publikation (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse oder Landesbank überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse oder Landesbank der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Publikation oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, ganz oder in Teilen zu kopieren oder in andere Sprachen zu übersetzen und/oder zu reproduzieren. Diese Information ist nur an die relevanten Personen gerichtet und andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan, Kanada oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Werbemitteilung. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen. Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emis-

sionen der NOR/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt und das jeweilige Registrierungsformular der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die NORD/LB und mit ihr verbundene Unternehmen können an Geschäften mit den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten oder deren Basiswerte für eigene oder fremde Rechnung beteiligt sein, weitere Finanzinstrumente ausgeben, die gleiche oder ähnliche Ausgestaltungsmerkmale wie die der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente haben sowie Absicherungsgeschäfte zur Absicherung von Positionen vornehmen. Diese Maßnahmen können den Preis der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente beeinflussen.

Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um Derivate handelt, können diese je nach Ausgestaltung zum Zeitpunkt des Geschäftsabschlusses einen aus Kundensicht anfänglichen negativen Marktwert beinhalten. Die NORD/LB behält sich weiterhin vor, ihr wirtschaftliches Risiko aus einem mit ihr abgeschlossenen Derivat mittels eines spiegelbildlichen Gegengeschäfts an Dritte in den Markt abzugeben.

Nähere Informationen zu etwaigen Provisionszahlungen, die im Verkaufspreis enthalten sein können, finden Sie in der Broschüre „Kundeninformation zum Wertpapiergeschäft“, die unter www.nordlb.de abrufbar ist.

Die in dieser Information enthaltenen Informationen ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Informationen in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden.

Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 8. März 2022

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Marlene Renkel: +49 511 361 – 4710

Klaus-Dieter Foertsch: +49 511 361 – 5396